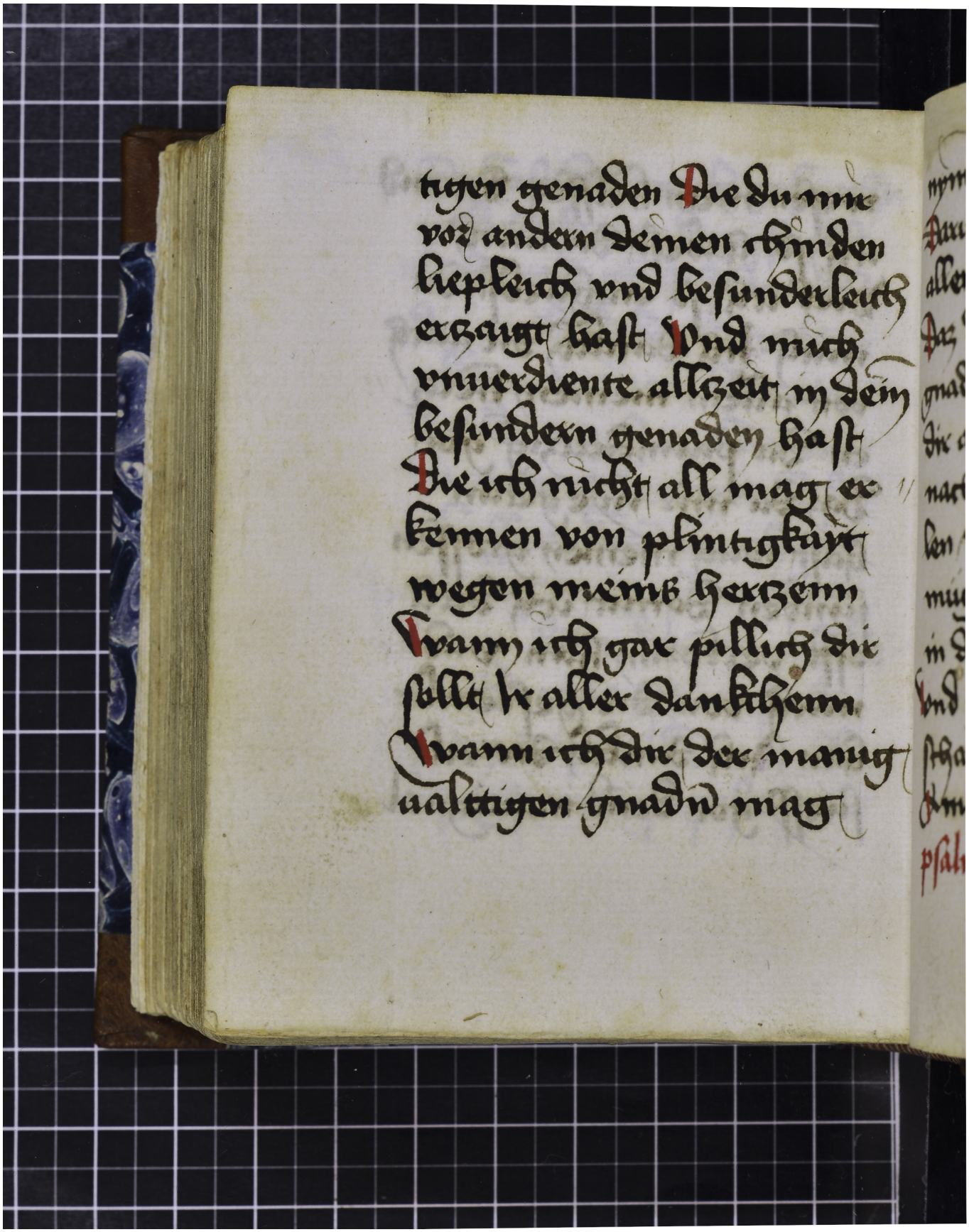
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=266
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



tigen genaden Die du mir
vor andern denen chunden
liepleich vnd besunderleich
erzaigt hast Vnd mich
vnuerdiente allzeit in dein
besundern genaden hast
Die ich nicht all mag er
kennen von plintigkayt
wegen meins herzenn
Swann ich gar pillich dir
sollt ir aller dankhenn
Swann ich dir der manig
ualtigen gnadn mag